GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ANWENDER

GALLE-UND MAGENTROPFEN „ST. FRANZISKUS-APOTHEKE"

Wirkstoffe: Aromatische Tinktur, Bittere Tinktur, Bitterorangentinktur, Kamillentinktur, Pfefferminzspiritus

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.
Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:
1. Was sind die Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme der Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" beachten?
3. Wie sind die Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind die Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS SIND DIE GALLE-UND MAGENTROPFEN „ST. FRANZISKUS-APOTHEKE" UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Die Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" sind ein pflanzliches Arzneimittel. Die enthaltenen Pflanzeninhaltsstoffe fördern die Tätigkeit der Verdauungsorgane, die Produktion von Magensaft und Galle werden angeregt. Die Inhaltsstoffe von Kamille und Pfefferminze wirken krampflösend auf die Magen-Darm-Muskulatur. Dazu kommt noch die windtreibende Wirkung.

Anwendungsgebiete: Magenverstimmung, Übelkeit oder Völlegefühl nach zu reichlichen oder fetten Mahlzeiten, krampfartige Schmerzen im Magen-Darm-Trakt, Blähungen. Durch die enthaltenen Bitterstoffe können die Galle- und Magentropfen auch eine halbe Stunde vor den Mahlzeiten als Mittel zur Appetitanregung einnehmen.

Die Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" werden angewendet bei Erwachsenen.

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER EINNAHME DER GALLE-UND MAGENTROPFEN „ST. FRANZISKUS-APOTHEKE" BEACHTEN?

Die Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" dürfen nicht eingenommen werden,
- wenn Sie allergisch gegen einen der Wirkstoffe oder einen, der in Abschnitt 6. genannten, sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind, insbesondere bei Allergien gegen Korbblütler, Perubalsam, Pfefferminzöl oder Menthol.
- bei Durchfall.
- bei entzündlichen oder infektiösen Darmerkrankungen.
- bei Magengeschwüren.
- von Kindern und Jugendlichen (bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 Jahren Gefahr eines Kehlkopfkrampfes).
- bei Patienten mit Bronchialasthma oder anderen Atemwegsbeschwerden, die mit einer ausgeprägten Überempfindlichkeit der Atemwege einhergehen. Eine Inhalation kann zu Atemnot führen oder einen Asthmaanfall auslösen.
- von Alkoholkranken, aufgrund des Alkoholgehaltes.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen
Beim Auftreten oder bei Verschlechterung von Sodbrennen sollte keine weitere Einnahme erfolgen. Bei entzündlichen Erkrankungen oder Geschwüren im Magen-/Darmtrakt sollten Sie vor Einnahme einen Arzt fragen, ob Sie dieses Arzneimittel einnehmen dürfen.
Bei Fortbestand der Beschwerden oder wenn der erwartete Erfolg durch die Anwendung nicht eintritt, ist ehestens eine ärztliche Beratung erforderlich.

Kinder und Jugendliche
Dieses Arzneimittel ist nicht zur Anwendung an Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren bestimmt.

Anwendung der Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" zusammen mit anderen Arzneimitteln
Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden bzw. vor kurzem eingenommen / angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/Anzuwenden.

Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" enthalten Alkohol. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann dadurch beeinträchtigt oder verstärkt werden.

Schwangerschaft und Stillzeit
Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Die Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" dürfen während Schwangerschaft und Stillzeit nicht eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen
Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" können aufgrund des Alkoholgehaltes die Reaktionsfähigkeit und Verkehrstüchtigkeit beeinträchtigen.

Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" enthalten Alkohol
Die Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" enthalten 77 Vol-% Ethanol (Alkohol). Ein Teelöffel (5 ml) enthält ca. 3,5 g Alkohol, entsprechend 88 ml Bier, 36 ml Wein. Ein gesundheitliches Risiko besteht für Patienten, die unter Alkoholismus leiden. Der Alkoholgehalt ist außerdem bei Schwangeren bzw. Stillenden sowie bei Kindern und Patienten mit erhöhtem Risiko aufgrund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.

3. WIE SIND DIE GALLE-UND MAGENTROPFEN „ST. FRANZISKUS-APOTHEKE" EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie die Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben, bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker

getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Zum einnehmen.

Die empfohlene Dosis beträgt:
Erwachsene ab 18 Jahren nehmen:
- gegen Verdauungstörungen einen halben bis einen Teelöffel (2,5-5ml) Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" nach den Mahlzeiten, verdünnt mit etwas Wasser,
- gegen Appetitlosigkeit einen halben bis einen Teelöffel (2,5-5ml) eine halbe Stunde vor den Mahlzeiten.

Die Tropfen mit Flüssigkeit einnehmen. Die Einnahme sollte nicht regelmäßig, sondern nur im Bedarfsfall erfolgen.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen:
Dieses Arzneimittel ist nicht zur Anwendung an Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren bestimmt.

Dauer der Anwendung:
Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, oder nach 7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Wenn Sie eine größere Menge der Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" eingenommen haben, als Sie sollten
Bei Überdosierung können vermehrt Nebenwirkungen auftreten (siehe Abschnitt 4.). Im Zweifelsfall nehmen Sie Kontakt zu einem Arzt, Apotheker oder dem nächsten Spital auf.
Hinweis:
Aufgrund des Alkoholgehaltes der Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" muss insbesondere bei Kindern auch an eine Alkoholvergiftung gedacht werden.

Wenn Sie die Einnahme von Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" vergessen haben
Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Die Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" sollten generell nur im Bedarfsfall eingenommen werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Gelegentlich können Magen-/Darmbeschwerden (Übelkeit, Aufstoßen oder Sodbrennen) auftreten. Vereinzelt kann es zu allergischen Reaktionen (Kopfschmerzen, Muskelzittern, verlangsamten Herzschlag, Hautausschlägen, Bewegungsstörungen bis hin zum anaphylaktischen Schock) kommen.
Der enthaltene Enzianextrakt kann in seltenen Fällen Herzrasen, Juckreiz oder Kopfschmerzen verursachen.
Vor allem bei hellhäutigen Personen kann es durch eine erhöhte Lichtempfindlichkeit der Haut (Photosensibilisierung) nach Sonnenexposition zu sonnenbrandähnlichen Reaktionen kommen.
Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" können bei Säuglingen und Kleinkindern bis zu 2 Jahren einen Kehlkopfkrampf hervorrufen mit der Folge schwerer Atemstörungen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
AT-1200 WIEN
Fax: +43 (0) 50 555 36207
Website: http://www.basg.gv.at/

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE SIND DIE GALLE-UND MAGENTROPFEN „ST. FRANZISKUS-APOTHEKE" AUFZUBEWAHREN?

Nicht über 25°C lagern. Die Flasche fest verschlossen halten.
Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.
Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" enthalten:
Die Wirkstoffe in 100 g sind:
61 g Aromatische Tinktur, hergestellt aus einem Auszug aus Ceylonzimtrinde, Ingwerwurzel und Gewürznelke
2 g Bittere Tinktur, hergestellt aus einem Auszug aus Bitterkleeblatt, Tausendguldenkraut, Bitterorangenschale und Enzianwurzel
16 g Bitterorangentinktur, hergestellt aus einem Auszug aus Bitterorangenschalen
20 g Kamillentinktur, hergestellt aus einem Auszug aus Kamillenblüten
1 g Pfefferminzspiritus, hergestellt aus Ätherischem Pfefferminzöl

Die sonstigen Bestandteile sind:
Ethanol als Bestandteil der Wirkstoffe (Alkoholgehalt: ca. 77 Vol-%)

Wie Galle-und Magentropfen „St. Franziskus-Apotheke" aussehen und Inhalt der Packung
Dunkelbraune Flüssigkeit mit charakteristischem Geruch.

Packungsgröße: 50 ml

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller
Registrierungsinhaber und Hersteller:
St. Franziskus Apotheke
Münzgrabenstraße 110
8010 Graz

Tel.-Nr.: 0316/825062
Fax-Nr.: 0316/825062/4
e-mail: info@franziskus-apotheke.at

Reg.Nr.: APO-5-00970

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im 03/2019